



Vorstadtverein Zabo e. V. Nürnberg

Daniel Gencev · Kronstädter Straße 28 · 90480 Nürnberg

Nürnberg, 16.05.2017

Stadt Nürnberg
Bauordnungsbehörde
Bauhof 5, Zi. 16/EG

**Vorstadtverein Zabo e. V
Nürnberg**

Daniel Gencev
1. Vorsitzender

Telefon: (0911) 4 08 71 30
E-Mail: zabo@gencev.net

V1-2017-09 Errichtung eines Wohnquartiers durch Siedlungswerk Nürnberg GmbH hier: Einwendungen zum Bauvorhaben

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß der amtlichen Bekanntmachung der Stadt Nürnberg soll auf dem Anwesen Regensburger Straße auf dem Grundstück Fl. Nr. 450 ein Wohnquartier (484 WE) mit Gewerbe, Kindertagesstätte und Parkhaus errichtet werden. Hierzu hat die Siedlungswerk Nürnberg GmbH am 31.1.2017 einen Antrag auf Erteilung eines Vorbescheids gestellt.

Hiermit lege ich im Namen und Auftrag des Vorstadtvereins Zabo e.V. Nürnberg gegen die Erteilung eines Vorbescheids **Einspruch wegen des unzulänglichen Lärmschutzes** ein.

Begründung: Das Siedlungswerk stellt unter Ziffer 7 des Fragenkatalogs lapidar fest, dass die vorhandenen Lärmemissionen im Plangebiet durch die bauliche Struktur und entsprechende Lärmschutzmaßnahmen an den Gebäuden bewältigt werden. Dieser Lärmschutz ist hochkomplex.

Aus unserer Sicht ist die zu erwartende höhere Verkehrsbelastung infolge des geplanten Baus eines IKEA-Möbelhauses nicht ausreichend berücksichtigt. Durch ein Umdrehen des Bauplanes – Parkhaus auf der Straßenseite statt auf Bahnseite - könnte der Lärmschutz zum Straßenverkehr auf der Regensburger Straße deutlich verbessert werden. Im Gegenzug könnten auf der Bahnseite – wie beispielsweise an der neuen Bahnstrecke Nürnberg-Bamberg – Lärmschutzwände auch zwischen den Gleisen errichtet werden. Zudem wird der Bedarf an Lärmschutzmaßnahmen durch die geringen Abstände der Gebäude zu den beiden



Straßen und zur Bahn erhöht. Durch eine geringere Bebauung würde sich auch der Bedarf voraussichtlich reduzieren.


Daniel Geñcev